

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementsz. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 G. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell. Com. zn entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Com. Topengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Seite 20 G.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 100.

Danzig, den 15. Dezember

1900.

Ämtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses

1. Öffentliche Bekanntmachung.

Einkommensteuerveranlagung für das Steuerjahr 1901.

Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsamml. S. 175) wird hiermit **jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige** im Kreise Danziger Höhe aufgefordert, die Steuererklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit vom 4. bis 21. Januar 1900 dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der Steuererklärung verpflichtet, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular nicht zugegangen ist. Auf Verlangen werden die vorgeschriebenen Formulare und die für deren Ausfüllung maßgebenden Bestimmungen von heute ab im Geschäftszimmer Sandgrube kostenlos verabfolgt.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf Gefahr des Absenders und deshalb zweckmäßig mittels Einschreibebriefes. Mündliche Erklärungen werden von dem Unterzeichneten im Geschäftszimmer Sandgrube 24 werktäglich in der Zeit von 10 bis 12 Uhr Vormittags zu Protokoll entgegengenommen.

Die Versäumung der obigen Frist hat gemäß § 30 Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuerklärung sind in § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Zur Vermeidung von Beanstandungen und Rückfragen empfiehlt es sich, die den Angaben der Steuerklärung zu Grunde liegenden Berechnungen an der dafür bestimmten Stelle (Seite drei und vier des Steuerklärungs-Formulars) oder auf einer besonderen Anlage mitzutheilen.

Danzig, den 12. Dezember 1900.

**Der Vorsitzende
der Veranlagungs-Kommission des Kreises Danziger Höhe.
Maurach.**

2. Im Verlage von Dieterichs zu Leipzig ist eine Textausgabe der ministeriellen Anweisung vom 23. Juni cr., betreffend die Errichtung von Testamenten vor dem Gemeinde- oder Gutsvorsteher, mit Einleitung, Anmerkung und Sachregister, herausgegeben vom Amtsgerichtsrath Marcus, zum Preise von 80 J. erschienen. Die Guts- und Gemeindevorsteher mache ich auf dieses Buch hierdurch aufmerksam.

Danzig, den 13. Dezember 1900.

Der Landrath.

3. Vieh- und Obstbaumzählung.

Die sämtlichen Guts- und Gemeindevorstände fordere ich unter Bezugnahme auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 24. November cr. hiermit auf, 2 Exemplare der Ortstafel E. und 1 Exemplar der Kontrollisten G. mir bis spätestens den 17. d. Mts. bei 9 U. Strafe einzureichen.

Danzig, den 14. Dezember 1900.

Der Landrath.

4. Volkszählung.

Die sämtlichen Guts- und Gemeindevorstände fordere ich unter Bezugnahme auf meine Verfügung vom 24. November cr. hierdurch auf, die Ortstafeln G. und die Zähler-Kontrolllisten F. der Ortshafst mir baldigst einzureichen.

Danzig, den 13. Dezember 1900.

Der Landrath.

5. Die Rothblauskrankheit unter den Schweinen des Hofbesizers Lidzett in Birschkau ist erloschen.

Danzig, den 10. Dezember 1900.

Der Landrath.

Unter dem Schweinebestande des Besizers Schmidt in Sawadda (Kreis Berent) ist der Ausbruch der Rothblausseuche amtlich festgestellt.

Danzig, den 13. Dezember 1900.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

Zwangsversteigerung.

7. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Lamenstein belegenen, im Grundbuche von Lamenstein Blatt 105 und Blatt 139 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Mathilde Zimny eingetragenen Grundstücke am **31. Januar 1901, Vormittags 10 1/2 Uhr**, durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Pfefferstadt — Zimmer Nr. 42 versteigert werden.

Die Grundstücke sind im Steuerbuch Blatt 105 Artikel 134 mit 5,4993 Hectar und 4,97 Thaler Reinertrag, Blatt 139 Artikel 147 mit 5,4717 Hectar und 4,97 Thaler Reinertrag eingetragen.

Aus dem Grundbuche nicht ersichtliche Rechte sind spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen.

Danzig, den 6. Dezember 1900.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung 11.

8. **Königl. Oberförsterei Stangenwalde.** Holzverkauf für den **Sozialbedarf** Donnerstag, den **20. Dezember**, von Vormittags 9 Uhr ab, im Filbrandt'schen Gasthause zu **Stangenwalde: Mallentin** (Distr 1 u. 12) 2 Kiefern mit 3 fm, 70 rm Kloben, 70 rm Stöcke und Reifsig. **Stangenwalde** (Distr. 33) 10 Eichen mit 6 fm, 13 Birken mit 5 fm, 16 Kiefern (No. 36/51) mit 15 fm, 90 rm Kloben — Knüppel, 100 rm Stock und Reifsig. **Obersommerkau** (Distr. 104) 200 Kiefern-Stangen 3.—5. Kl., 200 rm Reifsig. **Fuchsberg** (138) 40 Kiefern mit 12 fm, 32 Kiefern-Kloben, 100 rm Stock und Reifsig. — Die Holzverkäufe ~~von Januar/März 1901 finden statt:~~ 1) zu **Stangenwalde** d. **17. Januar**, 2) und **21. Februar**, **7. und 21. März** von Vorm. 9 Uhr. 2) zu **Kahlbude** den **7. Januar**, **28. März** von Vorm. 9 Uhr. 3) zu **Soppendorf** den **10. Januar** von Vorm. 10 Uhr ab.

Richtamtlicher Theil.

Ein erstklassiges Fahrrad für nur 1 Mk.

hat jeder Aussicht zu gewinnen, der ein Los zu der bereits am 29. Dezember cr. stattfindenden Ziehung der **Königsberger Tiergartenlotterie** kauft. Es kommen zur **Verlosung 45 erstklassige Damen- und Herren-Fahrräder**, Ankaufspreis **11250 Mk.**, sowie **1555 Gold- und Silbergewinne** i. W. von **18750 Mk.** Lose à **1 Mk.**, 11 Lose **10 Mk.**, Losporto und Gewinnliste **30 Pf.** extra, empfiehlt die General-Agentur **Leo Wolff**, Königsberg i. Pr., Kantstr. 2, sowie hier d. **H. Carl Feller jun., A. W. Kafemann, Wiens Joh. Nachf., S. Plotkin, Alb. Plew.**

Wiederverkäufer werden überall bei Aufgabe von Referenzen angestellt.

10.

Reisepelez,

gut erhalten, sehr starker Bezug mit Viberbesatz, preiswürdig zu verk. Danzig, Halbe Allee 1.

11.

Circa 200 Schock Rohr

hat abzugeben

H. Wagner, Destf. Neufähr.

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Topengasse 8.